



Sammlung Theaterzettel

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg

Wagner, Richard

1891-04-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 12. April 1891.

59. Vorstellung im Abonnement B.

Tannhäuser

und

Der Sängerkrieg auf Wartburg.

Handlung in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Personen:

Hermann, Landgraf von Thüringen	Herr Carlhof.	Elisabeth, Nichte des Landgrafen	Frl. Claus.
Tannhäuser	Herr Goethes.	Venus	Fräul. Matura.
Wolfram von Eschinbach,	Ritter	Ein junger Hirte	Frau Sorger.
Walther von der Vogelweide,	und	Vier Edelknaben.	
Viterolf,	Sänger	Thüringische Grafen, Ritter und Edelkente. Edelfrauen.	
Heinrich der Schreiber,		Ältere und jüngere Pilger.	
Reinmar von Zweter	Herr George.	Sirenen. Najaden. Nymphen. Bacchantinnen.	
	Herr Schuler.		
	Herr Starke.		

Schauplatz der Handlung:

Erster Aufzug: Das Innere des Hirsfelberges bei Eisenach; ein Thal vor der Wartburg.

Zweiter Aufzug: Auf der Wartburg. **Dritter Aufzug:** Thal vor der Wartburg.

Zeit: Im Anfang des 13. Jahrhunderts.

Die Dichtung ist zum Preise von 50 Pfennig am Kiosk und an der Kasse zu haben.

Krank: Frl. Mohor und Herr Rollet. Beurlaubt: Herr Worms.

Große Eintritts-Preise.

Sperrloge in der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe	M. 6.— per Platz.	Reserveloge dritten Rang	M. 1.50 per Platz
Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Rang 2. 3. u. 4. Reihe	5.50 "	Gallerieloge	1.— "
Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Rang, 5. u. 6. Reihe	4.50 "	Gallerie	— .50 "
Sperrloge in dem Parquet und Reserveloge 2. Rang	3.50 "	Logen zweiten Rang, Vorderplatz	3.50 "
Stehplätze in dem Parquet	2.50 "	Logen zweiten Rang, Rückplatz	2.50 "
Parterre	2.— "	Logen dritten Rang, Vorderplatz	2.50 "
Reserveloge zweiten Rang hinterer Raum	2.— "	Logen dritten Rang, Rückplatz	1.50 "

Die Tageskasse (Eingang: Hauptportal zum Logenhaus) ist geöffnet: Vormittags von 10 bis 1 Uhr.

Vorverkauf der Eintrittskarten zur Gallerieloge an der Tageskasse, beim Portier und am Kiosk.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 98.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 6 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende nach $\frac{3}{4}$ 10 Uhr.

Sehte Eisenbahn-Fahrten:

Zug Nr. 32 an Sonn- und Feiertagen von Ludwigshafen nach Speyer, Germerheim, Neustadt	10 Uhr 10	*) Zug Nr. 78 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 10
Zug Nr. 28 von Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	*) Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau 12 Uhr 36		*) Zug 97 von Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 26
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau 12 Uhr 36		Zug 15 von Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 26

*) Diezüge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen: Zug 78 wartet jedoch nicht länger, als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.
Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

Montag, den 13. April 1891. 60. Vorstellung im Abonnement B.

Das Stiftungsfest.

Schwank in 3 Aufzügen von Gustav von Moser.

Zum Schluß: Tänze.

Rosen aus dem Süden. (Walzer) Getanzt von Frl. Luise Danise und den Damen des Ballets.

Vor hundert Jahren. Ausgeführt von 12 Elevinen der Ballettschule.

Anfang 7 Uhr.